

## Gebet zum Glockengeläut um 12 Uhr und um 18 Uhr (zuhause)

(evtl. Eine Kerze entzünden)

Glockengeläut                      Die Glocken läuten.  
Innehalten.  
Still werden.  
Den Atem spüren.  
Den Leib wahrnehmen.  
Sich in Gottes Gegenwart stellen.

Eingang                              *(evtl. Sich bekreuzigen:)*  
Im Namen des Vaters und des Sohnes  
und des Heiligen Geistes. Amen.

Gebet	mittags	abends
	Auf der Höhe des Tages halten wir inne. Wir erheben Hände und Herzen zu Gott, der unseres Lebens Mitte ist.	Unser Abendgebet steige auf zu dir, guter Gott. Und es senke sich auf uns herab dein Erbarmen.
	Guter Gott, lass uns vor dir stehen mitten am Tage. Lass uns suchen das eine, das Not ist: Lass uns leben in deiner Gegenwart. Amen.	Guter Gott, Dein ist der Tag und dein ist die Nacht. Lass im Dunkel uns leuchten das Licht deiner Wahrheit. Geleite uns zur Ruhe der Nacht und dereinst Zur ewigen Vollendung. Amen.

Stille

Persönliche Fürbitte                      Gott, ich bringe dir meine Gedanken,  
meine Bitten und mein Dank...

Vaterunser                      Vater unser im Himmel...

Segensbitte                              *(evtl. Hände öffnen)*  
Gott segne uns und behüte uns.  
Gott lasse sein Angesicht leuchten über uns und sei uns gnädig.  
Gott erhebe sein Angesicht auf uns und gebe uns Frieden.  
Amen.

(Kerze löschen)